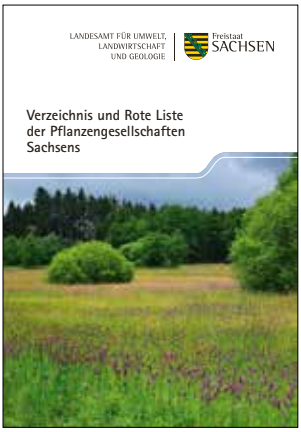
© Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e.V.
http://www.naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de
ISSN 0941-0627

BERICHTE DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT DER OBERLAUSITZ

Band 30 Görlitz 2022 Seite 219–219

Rezension



Böhnert, W., U. Kleinknecht, K. Butler, F. Richter, P. A. Schmidt & S. Winter (2021): Verzeichnis und Rote Liste der Pflanzengesellschaften Sachsens. 2., vollständig überarbeitete Auflage. Herausgegeben vom Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Dresden: 636 S., kostenfreier Bezug über den Zentralen Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung

Die zweite Auflage des 2001 erstmals erschienenen Werkes „Verzeichnis und Rote Liste der Pflanzengesellschaften Sachsens“ (Böhnert et al. 2001) ist nun von einem erweiterten Autorenteam unter Mithilfe zahlreicher Gutachter nach zehn Jahren im stattlichen Umfang von 636 Seiten erschienen. Das Buch umfasst eine vollständige Bearbeitung der in Sachsen vorkommenden Pflanzengesellschaften auf Assoziationsniveau bzw. werden Vegetationseinheiten als Basalgesellschaften erfasst, falls bei schwach charakterisierten Beständen Kennarten fehlen. Insgesamt enthält die Liste 430 Pflanzengesellschaften, 26 davon sind erstmalig für Sachsen dokumentiert. Über die Hälfte (53,7 %) der Gesellschaften müssen allerdings als gefährdet gelten. Im Vergleich zu 2001 wurden bei 77 Vegetationseinheiten eine Verbesserung, für 59 Gesellschaften eine Verschlechterung verzeichnet. Leider beruht der Großteil der eingestuften Verbesserungen auf methodischen Änderungen, nur bei 22 % der Gesellschaften handelt es sich um einen tatsächlich verbesserten Erhaltungszustand. Auch der Anteil der Pflanzengesellschaften, die auf der Vorwarnliste geführt werden müssen, ist von 36 auf 52 Gesellschaften gestiegen.

Die Gefährdungsanalyse jeder Gesellschaft wird nicht nur für ganz Sachsen, sondern auch kleinräumiger für die drei großen Naturregionen Heideland, Lössgefilde und Bergland anhand des lang- und kurzfristigen Bestandstrends (Qualität und Flächenausdehnung) und einer Zukunftsprognose bewertet. Synonyme, Kennarten und Hinweise zur Ökologie der Gesellschaften werden gelistet, es folgt eine Einschätzung zur Bestandssituation und zum Vorkommen möglicher Untereinheiten, für die in Sachsen aber bisher Nachweise fehlen. Ursachen der Gefährdung und Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen werden zumeist für die jeweils höheren Syntaxa angegeben.

Das vorliegende Buch bietet eine akribische und umfassende Zusammenstellung zu Vorkommen und Gefährdung der sächsischen Pflanzengesellschaften und dient damit als sehr wertvolle fachliche Grundlage für nötige Schutzmaßnahmen.

Literatur

Böhnert, W., P. Gutte & P. A. Schmidt (2001): Verzeichnis und Rote Liste der Pflanzengesellschaften Sachsens. – Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Materialien zu Naturschutz und Landschaftspflege; Dresden: 302 S.

PD Dr. Christiane Ritz, Görlitz

Manuskripteingang 14.3.2022
Manuskriptannahme 23.4.2022
Erschienen 18.10.2022

© Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e.V.
http://www.naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de
ISSN 0941-0627

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: 30

Autor(en)/Author(s): Ritz Christiane M.

Artikel/Article: Rezension 219